

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1985)
Heft: 1

Artikel: Stickereien : edler Schmuck für schöne Wände
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794465>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STICKEREIEN - EDLER SCHMUCK FÜR SCHÖNE WÄSCHE

Auf einem Gebiet, das naturgemäss nur begrenzt wandelbar ist, jede Saison mit Neuheiten aufzuwarten, stellt hohe Ansprüche an Erfindungsgeist, Kreativität und unternehmerisches Engagement des Produzenten. Die schweizerischen Bettwäschestickereifabrikanten wissen dieser Herausforderung mit modisch überzeugenden und in ihrer Ausführung perfekten Kollektionen zu begegnen.

Die Idee des Stickereibesatzes erhält immer neue Facetten, die Artikel erfahren ungewohnte Verwendungsarten. Einfallsreiche Inkrustationen und Applikationen, gestickte Bordüren mit duftigen Frills und Volants, Galons mit mannigfaltigen Stickereieffekten, frische Alloverstickereien für die Grossduvets des nordischen Bettinhaltes – das Sortiment ist überwältigend reichhaltig und vielseitig. Das Streben nach modischer Innovation beginnt schon bei der Auswahl und Gestaltung neuer ungewöhnlicher Stickböden. Lange Zeit als Stiefkind betrachtet, wird der Fond heute als wesentliches Bildelement in die Kreation einbezogen. Bedruckt, buntgewoben, façonné, plissiert, gerüsch, glanzbeschichtet, reichen die Qualitäten von klassischen Baumwollfeingeweben wie Vollvoile und Batist über Satin, Piqué, feinstes Leinen und reine Seide bis zu Organdy und Tüll. Besonders gut gefallen auch originelle Kombinationen dieser Fondgewebe. In dem attraktiven Material-Mix liegt ein wichtiges Nouveauté-Moment, ergeben sich daraus doch überraschende und sehr aktuelle Optiken.



Bezugsquellennachweis der abgebildeten Stickerei-
Nouveautés:

Les broderies illustrées peuvent être obtenues auprès
des maisons suivantes:

Source of the embroidery novelties shown in the photos:
Origine delle novità ricamate riprodotte nelle illustrazioni:

- 1 Bischoff Textil AG, St. Gallen
- 2 Forster Willi + Co. AG, St. Gallen
- 3 Peter M. Gmür AG, Wil
- 4 Willy Jenny AG, St. Gallen
- 5 J. G. Nef-Nelo AG, Herisau



DIE FLORALEN

Blumendessins sind gleichsam ein Beiwort für Bettwäschestickereien. Diese werden von den schweizerischen Designern in immer wieder überraschender Vielfalt variiert und neu gestaltet. Glanz- und Lurexgarne schaffen dabei besondere Effekte. Hohe Stichzahlen und aufwendige Applikationen tragen das Ihrige zum exklusiven Erscheinungsbild bei.

Auf dem Gebiet der Sticktechnik wird dieser Kombinationsgedanke ebenfalls verfolgt. Spachtel- und Guipureapplikationen auf bestickten Piquébordüren, Tüllentredeux zu plisséartig abgesteppten Galons, geätzte Randpartien zu bestickten Satinbändern, Broderie Anglaise oder traditionelle St. Galler Stickerei ergeben Besatzartikel, die für jeden Bettwäschekonfektionär an sich schon eine Inspiration sind.

Unbedingt neu sind Alloverstickereien für Bettwäsche. Leichtere Stickereien sind gedacht für das immer populärer werdende Nordisch Schlafen mit den grossdimensionierten Duvets. Kostbar geben sich bestickte Chintzapplikationen allover auf glänzendem Baumwollsatin für exklusive Bettgarnituren und entsprechende Accessoires.

Revolutionäre Dessinvorschläge würden im Gegensatz zu den unbeschwert unkonventionell sein sollenden Druckkollektionen für Bettwäschestickereien verständlicherweise wenig Anklang finden. Wertvoll, gepflegt und romantisch verspielt muss der Wäscheschmuck sein für jene Augenblicke zwischen Tag und Traum, die Entspannung, aber auch das Gefühl des Luxus, des kostbaren Verwöhntseins vermitteln sollen. Blumen und stilisierte Flormuster, nostalgische Jugendstilmotive und elegant Ornamentales erhalten als Ton in Ton gearbeitete Muster Priorität. Grosszügiger geben sich weichgezeichnete Geometrieversionen mit eigenwilligen Sticktechnikvariationen. Überall anzutreffen sind subtile mit Spezialgarnen realisierte Matt/Glanz Optiken.

Auch die Kolorierung unterstreicht den erlebten Charakter der Stickereien. Klassisches Weiss ist die wichtigste Farbe. Neu sind ein helles Silber und ein frisches Gelb, als ständige Begleiter trifft man mehr oder weniger intensive Pastellnuancen.

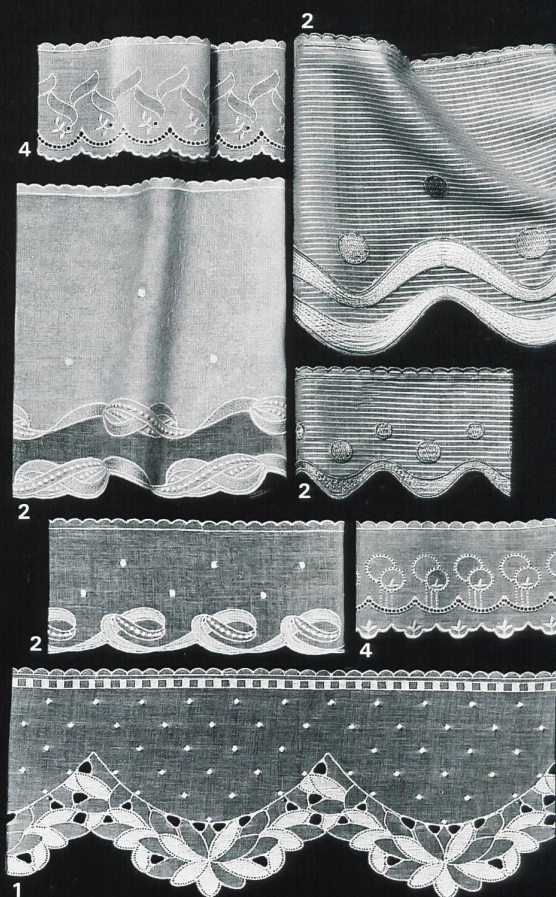
DIE GESTREIFTEN

Streifen kommt bei Wäschestickereien dessinunterstützende Bedeutung zu. Dezent Druckstreifen in pastelligen Koloriten, façonné gewobene Rayés, fein genähte Mini-plissés oder gestickte Streifeneffekte sind aktuelle Alternativen zu der floralen und ornamentalen Richtung. Immer jedoch bleibt die Optik weich und vermeidet grosse Kontraste.



DIE ORNAMENTALEN

Einfachste Stilelemente genügen dem begabten Entwerfer für die Kreation raffinierter Stickereimuster im ornamentalen Genre. Geometrie und naiv gezeichnete Flordessins ergeben in Kombination mit Tupfen, Blättern und Fantasiemotiven sowohl sophisticated elegante wie jugendlich moderne Impressionen. Für spezielle Effekte nimmt man hier gerne auch die Spritzdrucktechnik zu Hilfe.





SWISS MADE
EMBROIDERY

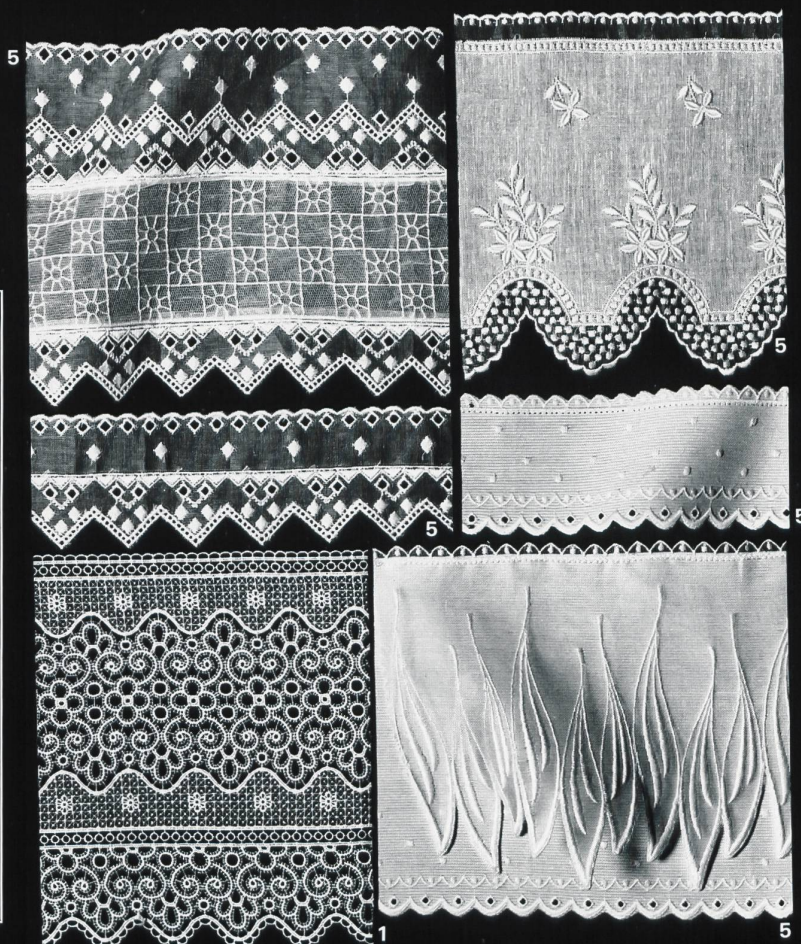
DIE ROMANTISCHEN

Nostalgie, Jugendstil und Art Déco heissen die aktuellen Inspirationsquellen für die romantischen Besatzartikel. Figuratives, kostbar ausgeführte Alumbildchen, pflanzenartige Fantasiegebilde, Blümchenranken und Rokokoguirlanden sind anmutige Komponenten dieses für Bettwäsche-stickereien unvergänglich aktuellen Trends. Gestickte Applikationseffekte und pastellige Mehrfarbentickereien heben den bildartigen Charakter der Dessins besonders hervor.



DIE TRANSPARENTEN

Transparenz ist ein wichtiges Thema für die modische Gestaltung trendgerechter Besatzstickereien. Dabei geht man nicht nur von durchscheinenden Fondqualitäten aus, man setzt vielmehr auch bestimmte Stickarten als Mittel ein, um die begehrte durchsichtige Wirkung zu erzielen. Filigranquipse, Organdyapplikationen auf Piqué oder mit besticktem Tüll überlegter Batist sind nur einige der zahlreichen Möglichkeiten, duftig leichten Sticke-reischmuck zu kreieren.



Bezugsquellennachweis der abgebildeten Stickerei-Nouveautés:
Les broderies illustrées peuvent être obtenues auprès des maisons suivantes:
Source of the embroidery novelties shown in the photos:
Origine delle novità ricamate riprodotte nelle illustrazioni:

- 1 Bischoff Textil AG, St. Gallen
- 2 Forster Willi + Co. AG
St. Gallen
- 3 Peter M. Gmür AG, Wil
- 4 Willy Jenny AG, St. Gallen
- 5 J. G. Nef-Nelo AG, Herisau

PETER M. GMÜR AG, WIL

ERLESENES DESIGN IN PERFEKTER AUSFÜHRUNG

**Ausgesucht kostbare Fondware
bei der Peter M. Gmür AG, Wil –
Voraussetzung
für eine erfolgreiche Kollektion**

Wer sich für bestickte Bettwäsche entscheidet, sucht bereits das Aussergewöhnliche, erfüllt sich besondere Ansprüche. Besondere Ansprüche stellt die Firma Peter M. Gmür AG, Wil, denn auch an die Qualität und die Kreativität ihrer breit gefächerten Bettwäschestickerei-Kollektion. Dies beginnt schon bei der Auswahl des Stickfonds: kühles Leinen, feinfädige Baumwoll-Voiles, matt schimmernde Seide sowie eine Reihe ausgesuchter Fantasiegewebe vermitteln kostbaren Schlafkomfort auch in ästhetischer Hinsicht. Diese Fondqualitäten sind jederzeit als unbestickte Uniware in 240 cm bis 270 cm Breite erhältlich, was für den Bettwäschekonfektionär sowohl bei der Gestaltung wie bei der Verarbeitung seiner Bettgarnituren einen grossen Vorteil bedeutet. Die aufwendigen, betont eleganten Stickereien entsprechen dem erlesenen Hintergrund. Spachtelarbeiten, Broderie Anglaise mit reicher Bohrarbeit, effektvolle Superposés und bestickte Frills schmücken als Galons, Entredeux oder Volants exklusive Bettwäschekreationen. Ton in Ton gehalten zeigen sie feine Floralvariationen, weich gezeichnete Geometriemotive und nostalgische Jugendstilsujets. Zurückhaltung und Geschmack entscheiden auch bei der Kolorierung. Weiss als Hauptfarbe wird ergänzt durch raffinierte Pastell- und Elfenbeintöne, als Neuheit zeigt man ein helles Silbergrau.

Mod. Honeymoon GmbH
D-7903 Laichingen



 **SWISS MADE
EMBROIDERY**

FÜR VERWÖHNTE ANSPRÜCHE

**Forster Willi + Co. AG
bringt Stickerei-Nouveautés
sowohl für nordische wie
konventionelle Bettwäsche**

Angespornt durch den überzeugenden Anfangserfolg mit bestickten Garnituren für nordisches Schlafen erweitert Forster Willi, St. Gallen, ihr Bettwäschestickerei-Programm mit bezaubernden Nouveautés für gepflegte Schlaf- und Baderäume. Angestrebt wird die unbeschränkte Koordinationsmöglichkeit aller nur erdenklichen Bett- und Badewäscheartikel: Duvets und Kissen aus feinstem Baumwollkett-satin, Leintücher, Bettüberwürfe, Nackenrollen, Zierkissen, dazu Frottierwäsche, Badeteppiche, Bademäntel sowie vielfältige Accessoires zeigen in harmonischer Übereinstimmung frische, perfekt assortierte St. Galler Stickereien. Natürlich wird aber auch das «herkömmliche» Schlafen weiterhin gepflegt. Dies mit einer sehr modischen Kollektion für höchste Ansprüche: bestickte Organdyapplikationen auf Satin und mehrfarbig bestickte wattierte Chintzmotive auf St. Galler Stickerei gehören zweifellos zu den kostbarsten Stickereineuheiten im Bettwäscheangebot der kommenden Saison. Die subtile Kolorierung betont den wertvollen Charakter der Kollektion. Zum nach wie vor im Zentrum stehenden Weiss gesellen sich klare Pastelltöne, Ciel, Rose, Silber und Beige, dazu – etwas intensiver – Türkis, Lachs, Linde und Gelb. Für besondere Akzente ist auch Goldlamé gefragt. An die jugendliche Kundschaft wendet sich Forster Willi mit einer ganz neuen Kollektion von Jersey-Bettwäsche. «Trois Fleurs», so nennt sich das modische Programm, gibt sich fröhlich und unbekümmert farbig in fantasievoller Dessinierung.



SWISS MADE
EMBROIDERY

WILLY JENNY AG, ST. GALLEN

EINFACHES RAFFINEMENT

**Gepflegte Ausführung
und aktuelle Dessinierung
stehen im Mittelpunkt der Kollektion
von Willy Jenny AG**

Auserlesenen Stickereigalons in abwechslungsreicher Vielfalt gilt das spezielle Interesse der Firma Willy Jenny AG, St. Gallen. Seit einiger Zeit kommt dabei auch der Gestaltung des Stickfonds vermehrte Bedeutung zu. Façonnierte Fantasiehöden, bedruckt oder buntgewoben, glänzende Satins, Cambrics, semitransparente Mousselines und Batiste bereichern wirkungsvoll das Stickereibild. Die Dessinierung ist betont schlicht und klassisch gehalten, bestechend in ihrer gepflegten Ausführung. Schimmernde Stickgarne erbringen dabei die aktuelle Matt/Glanz-Optik. Als modische Dessinvarianten zeigt Jenny AG eine Reihe verspielter Jugendstil-Fantasien, dazu weiche Geometrie-Impressionen und junge Flormotive, vereinzelt ergänzt durch kontrastierende Spritzdruckeffekte. Sowohl für die Galons wie für die assortierten Einzelmotive stehen entsprechende Alloverstickereien auf identischem Fond zur Verfügung. Wichtigste Farbe ist Weiss, daneben helle Pastellkolorite, trendgemäss fein nuanciert Ton in Ton bestickt.



SWISS MADE
EMBROIDERY

AUSGEFEILTE STICKTECHNIK FÜR DEN ROMANTISCHEN WÄSCHESCHMUCK

**Das Zusammenspiel
neuartig kombinierter Sticktechniken
ist ein wichtiges Thema
für die Bettwäschestickereien
bei Bischoff Textil AG**

Die modischen Variationsmöglichkeiten sind bei den naturgemäss eher dem klassischen Genre verpflichteten Bettwäschestickereien einigermaßen limitiert. Der Kreativität des Designers obliegt es, dennoch regelmässig mit marktgerechten Nouveautés aufzuwarten. Nouveautés bedeuten für Bischoff Textil AG in der kommenden Saison effektvolle Kombinationen verschiedenster Sticktechniken und Material-Mix bei der Fondware. Ein zentrales Thema sind differenziert strukturierte Ätzarbeiten in markanter oder filigranter Ausführung. Dazu kommen Schnürlstickereien mit glänzenden Kunstseiden- und Baumwollgarnen, richelieuartige Stickereibilder mit reicher Bohrarbeit, duftige Tüllinkrustationen, exquisite Spachtelapplikationen, kontrastierende Bändchendurchzüge, eingearbeitete bestickte Frills, Plissés und Guipuregalons. Die Dessinierung ist klassisch romantisch, kostbar verspielt in vorwiegend Weiss und zurückhaltend pastelliger Kolorierung. Besonders beliebt sind Ton in Ton-Des-sins mit sanft schimmernden Matt/Glanz-Wirkungen.



SWISS MADE
EMBROIDERY